

Geschäftsbericht zur Verwaltungsratssitzung am 30.06.2020

I. Informationen zur aktuellen Entwicklung des Unternehmens

Die Informationen werden vom Vorstand zu den einzelnen Tagesordnungspunkten mündlich vorgetragen.

Aufgrund der laufenden Pandemie wird der Geschäftsbericht auf der Grundlage des vom Verwaltungsrat für das Jahr 2020 beschlossenen Wirtschaftsplans vorgetragen. Das aktuelle Buchungsergebnis spiegelt nicht die tatsächliche Entwicklung des Jahres 2020 wider. Dies liegt darin begründet, dass in den Monaten Januar bis Mitte März noch von einem regelmäßigen Ergebnis ausgegangen werden konnte. Ab Mitte März haben sich die Verhältnisse so stark verändert, dass ein Soll-Ist-Vergleich zum 31.03.2020 keine ausreichende Grundlage bietet, um den aktuellen Stand des Unternehmens darzustellen. Der Vorstand hat sich daher dazu entschieden, für den Geschäftsbericht einen überarbeiteten Wirtschaftsplan für 2020 zu erstellen und in einem Vergleich der bisherigen mit der neuen Planung die Entwicklung deutlich zu machen.

In der Anlage zu diesem Geschäftsbericht befinden sich daher eine vergleichende Erfolgsrechnung mit Aufgliederung, einem neuen Finanzplan, eine neue Kreditübersicht, eine neue Vermögensübersicht und ein neuer Stellenplan.

II. Neue Haushaltsplanung für 2020

a. Gesamtaussage zur Ergebnisentwicklung (Anlage 1):

Nach den aktuellen Planungen wird das Jahr 2020 mit einem Verlust von 1.229.105,- Euro abschließen. Dabei wurden bereits die Finanzhilfen des Landes in Höhe von 122.034,- Euro berücksichtigt, die mit 92.786,70 Euro ergebniswirksam berücksichtigt wurden. Der Differenzbetrag wurde bereits an die durch ÖDA beauftragten Privatunternehmen ausgefolgt. Die weiteren vom Land angekündigten Finanzhilfen wurden bei der Planung nicht berücksichtigt, werden aber dem Ergebnisausgleich zugutekommen, ohne dass es erneut zu einer geänderten Planung kommen muss. Im Idealfall kann das Ergebnis aus den Mitteln ausgeglichen werden.

In Anbetracht der Entwicklung des Ergebnisses sollen im Jahr 2020 keine Fahrzeuge beschafft werden, lediglich die Ausschreibungen sollen dafür vorbereitet werden, da Fördermittel zugesagt wurden. Da die für 2019 geplanten und bereits beschafften Fahrzeuge teilweise erst im Jahr 2020 geliefert werden konnten, verfügt das Unternehmen auch im Jahr 2020 bereits über neue Fahrzeuge. Für die in 2020 noch geplante IT-Ausstattung sowie die auszuschreibenden Fahrzeuge sind keine Kreditaufnahmen erforderlich.

Das neu geplante Ergebnis kann aus dem vorhandenen Eigenkapital und der vorhandenen Liquidität aufgefangen werden.

Auf den Erfolgsplan in Anlage 1 wird verwiesen.

b. Erläuterung der Einzelansätze und der Veränderungen (Anlage 2)

Unter Bezugnahme auf die Anlage 2 wird im Folgenden nur auf die Veränderungen eingegangen.

In der Spalte „Soll 2020“ werden die neuen Planzahlen aufgeführt. In der Spalte „Soll alt 2020“ sind die bisherigen Planzahlen aus dem beschlossenen Wirtschaftsplan dargestellt. Die Veränderungen sind dann der Spalte „Veränderungen zum Soll alt 2020“ zu entnehmen.

1. Erlöse aus dem ÖPNV

Es ist davon auszugehen, dass bis zum Jahresende ca. 30 % weniger Einnahmen aus dem Linienverkehr zu erwarten sind. Hier werden die bereits erfolgten Einnahmeminderungen aber auch die auf Grund des verlorenen Vertrauens der Kunden noch zu erwartenden Einnahmerückgänge berücksichtigt.

Im Regionalverkehr werden damit voraussichtlich 460.620 Euro weniger Einnahmen zu erwarten sein. Dabei werden die Schülereinnahmen in unveränderte Höhe gelassen, da wir bisher davon ausgehen, dass die Schulträger trotz vermindertem Angebot die Zahlungen nicht einkürzen werden.

Im Stadtverkehr Eisenach werden die Einnahmen um voraussichtlich 495.000 Euro geringer ausfallen. Auch hier geht die Unternehmensleitung davon aus, dass die Schülerkarten in ungekürzter Höhe bezahlt werden.

Unter Berücksichtigung der vom Land bereits geleisteten Soforthilfe und der inzwischen vorliegenden Erkenntnisse werden die Zuschüsse des Landes um 270.100,13 Euro steigen.

Von den bisher als Ertrag der VUW geplanten Ausgleichszahlungen für das Azubi-Ticket werden voraussichtlich 28.955,29 Euro mehr an die privaten OHGs auszuzahlen sein. Der Gesamtbetrag der Förderung für das Azubi-Ticket wird auf der Grundlage der bei den OHGs beauftragten Kilometerleistungen verteilt. Diese Veränderung beruht nicht auf der geänderten Situation der Pandemie, sondern aus Erkenntnissen der Jahresabrechnung 2019.

Von der Förderung der Landesbedeutsamen Linien (LBL) sind ebenfalls höhere Beträge von insgesamt 58.482,57 Euro mehr an die OHGs auszureichen. Auch hier handelt es sich nicht um Auswirkungen aus der laufenden Pandemie, sondern der seit der Planung gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen der Abrechnung für 2019.

2. Sonstige Verkehrsleistungen

Im Bereich der sonstigen Verkehrsleistungen ist aufgrund der Pandemie mit sinkenden Einnahmen von rund 450.000 Euro zu rechnen. Diese verteilen sich mit rund 106.000 Euro auf die Individualbeförderung, was einem Einnahmeausfall von ca. einem vollen Monat entspricht. Durch die sich aus den geltenden Abstandsregelungen ergebende geringere Besetzung in den Fahrzeugen ist davon auszugehen, dass ein Teil der Einnahmeverluste aus den Monaten März bis Mai 2020 noch aufgeholt werden kann. Die Fahrzeuge werden anstatt mit 5 nur noch mit 3 Personen besetzt, so dass mehr Fahrten erforderlich sein werden. Der Einnahmereduzierung steht eine Reduzierung der Fremdleistungen von rund 84.000 Euro gegenüber.

Die übrigen Einnahmeverluste von voraussichtlich 344.100 Euro resultieren aus der Reduzierung des Gelegenheitsverkehrs (freigestellter Schülerverkehr, Sonderfahrten, Fahrten im Auftrag der Schulverwaltung), der bis dato vollständig zum Erliegen gekommen ist.

3. Sonstige Erlöse

Im Bereich der sonstigen Erlöse wird der Kraftstoffverkauf aufgrund der stark gesunkenen Kraftstoffpreise um rund 124.000 Euro geringer ausfallen. Dem stehen aber auch geringere

Einstandskosten in Höhe von 115.700 Euro gegenüber, sodass sich der Rohertrag um 8.300 Euro reduzieren wird.

Im Bereich der Werkstattleistungen ist mit einem Umsatzrückgang von aktuell 10% zu rechnen. Dem hier um ca. 33.000 Euro geringeren Erlösen steht ein geringerer Wareneinsatz an Kfz-Ersatzteilen von rund 13.000 Euro gegenüber. Die Detailzahlen sind der Anlage 1 zu entnehmen.

4. Sonstige betriebliche Erträge

Hier wurden die Erstattungen für die Mineralölsteuer reduziert. Dem geringeren Leistungsvolumen steht ein geringerer Kraftstoffverbrauch gegenüber, der sich nach aktueller Ermittlung um rund 290.000 Euro reduzieren und damit ein Teil der Mindereinnahmen ausgleichen wird.

5. Fremdleistungen

Durch die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt konnten nicht ausreichend Fahrer gewonnen werden. In der Folge wurden weitere Verkehrsleistungen ausgeschrieben und an private Verkehrsunternehmen vergeben. Der in diesem Zusammenhang stehende Aufwand wird um rund 613.000 Euro steigen.

Durch den Kauf der Batterien für die Elektrobusse können in den folgenden Jahren 62.400 Euro an Batteriemiete eingespart werden. Dieser Ersparnis stehen etwas höhere Abschreibungen gegenüber.

6. Personalkosten

Durch die Fremdvergaben und die in den Monaten März bis Mai reduzierten Leistungen konnten rund 10.000 Überstunden abgebaut werden. Damit kam der Nachteil, dass die VUW als AöR keinen Anspruch auf Kurzarbeitergeld hat, nicht zum Tragen. Hier konnten Personalkosten in Höhe von 175.450 Euro eingespart werden.

7. Abschreibungen

Da die ursprünglich für 2020 geplanten Investitionen nicht erfolgen sollen, wird sich die Abschreibung um rund 49.000 Euro reduzieren und damit einen Teil der entgehenden Einnahmen ausgleichen. Die ohne Kreditaufnahmen zu beschaffenden Fahrzeuge gehen erst im Jahr 2021 zu.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier wurden die Aufwendungen um 15.000 Euro für Reparaturen und Instandhaltungsaufwendungen erhöht, die mit einem neuen Standortkonzept in Verbindung stehen, über die in der Verwaltungsratssitzung am 30.06.2020 gesondert informiert wird.

9. Zinsaufwendungen/Kreditaufnahme

Durch den Verzicht auf eine zusätzliche Fahrzeugbeschaffung im Jahr 2020 werden Zinsaufwendungen in Höhe von rund 1.000 Euro eingespart. Da die Anschaffung regelmäßig gegen Ende des Jahres erfolgt, sind die Zinseinsparungen nur gering. Die Darlehen werden im Zuge der Lieferung und Zahlung der Investitionen abgerufen. So kam es auch, dass das für 2019 geplante Darlehen von 1.043.000 Euro in Höhe von 1.100.000 Euro erst in 2020 zu Auszahlung gekommen ist und in der Anlage 5 „Kreditübersicht“ in 2020 als Zugang ausgewiesen wird.

10. Anpassung des Investitionsprogramms

Durch die im Rahmen der Beschlussfassungen zum Haushalt für 2020 erfolgten Beratungen und die Tatsache, dass der Haushaltsentwurf nicht die Zustimmung des Stadtrates gefunden hat, wurde das Investitionsprogramm angepasst und die geplanten Investitionen in neue Fahrzeuge stark reduziert. Hier wurde nicht zuletzt dem Umstand Rechnung getragen, dass die VUW so planen soll, dass sie auch über das Jahr 2029 hinaus die Konzessionen hält und damit den Haushalt nicht nur auf den 31.05.2029 ausrichten soll („going concern“). Dazu liegt eine Übersicht über die geplante künftige Fahrzeugstrategie vor.

Für 2020 sollen nunmehr nur ein gebrauchtes Hybridfahrzeug als Standardlinienfahrzeug, ein mit 100.000 Euro geförderter Gelenkzug, sowie ein mit 70.000 Euro sowie mit 75% der Mehrkosten für einen schadstoffarmen Antrieb geförderter Standardlinienbus (Neufahrzeug) ausgeschrieben und ohne Kreditaufnahme beschafft werden.

Die Investition in ein neues rechnergestütztes Betriebsleitsystem (Software und Hardware) wurde mangels Förderung auf das Jahr 2022 verschoben.

Die Sanierung der Waschanlagen wurde wegen der Ertragsentwicklung in das Jahr 2021 verschoben.

Die geänderten Investitionen sind in der Anlage 3 rot dargestellt.

c. Finanzierung des Jahresergebnisses

Die Finanzierung des Jahresergebnisses 2020 ist der Anlage 4 zu entnehmen. Wie bereits ausgeführt, kann das nunmehr zu erwartende Ergebnis in Höhe von -1.229.105 Euro durch den Abbau des Finanzmittelbestandes gedeckt werden. Sofern seitens des Bundes oder des Landes noch eine weitere Unterstützungsleistung erfolgt, würde sich das Ergebnis in der entsprechenden Höhe der Förderung reduzieren und der Finanzmittelbestand in entsprechender Höhe erhalten bleiben.

Wie bereits ausgeführt, wird auf die umfangreichen Fahrzeuginvestitionen und die damit notwendigen Kreditaufnahmen verzichtet. Auch ein Kontokorrentkredit soll im Jahr 2020 nicht beantragt werden. Nach dem aktuellen Planungsstand ist beides erst im Jahr 2021 wieder erforderlich.

Sofern die Schulträger die Schülerfahrkarten ungekürzt finanzieren, besteht für die VUW kein akutes absehbares finanzielles Risiko.

d. Vermögenslage

Die Entwicklung des Vermögens ist dem als Anlage 6 beigefügten Vermögensplan zu entnehmen. Die Abweichungen zu bereits vom Verwaltungsrat beschlossenen Vermögensplan sind rot dargestellt.

Anlagen

Erfolgsplan

Aufgliederung zum Erfolgsplan

Investitionsprogramm

Mehrjähriger Finanzplan

Kreditübersicht

Vermögensplan

Stellenplan

Erfolgsplan 2020

	IST 2018 Euro	SOLL 2019 Euro	SOLL neu 2020 Euro	Soll alt 2020 Euro	Veränderung zum Soll alt 2020
Umsatzerlöse	14.172.721,99	15.443.370	15.825.061	17.204.849	-1.379.789
Andere betriebliche Eigenleistungen	4.111,00	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	794.557,48	462.420	513.036	524.000	-10.964
<u>Summe Erlöse und Erträge</u>	<u>14.971.390,47</u>	<u>15.905.790</u>	<u>16.338.097</u>	<u>17.728.849</u>	<u>-1.390.752</u>
Materialaufwand	4.428.603,49	4.711.700	5.758.891	5.709.933	48.958
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.158.493,11	3.482.700	2.733.350	3.151.300	-417.950
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.270.110,38	1.229.000	3.025.541	2.558.633	466.908
Personalkosten	7.672.295,32	8.091.240	8.394.988	8.570.438	-175.450
a) Löhne und Gehälter	6.369.997,99	6.580.440	6.944.997	7.089.997	-145.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.302.297,33	1.510.800	1.449.990	1.480.440	-30.450
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.006.773,57	2.143.900	2.248.105	2.297.213	-49.108
Sonstige betriebliche Aufwendungen	839.560,42	904.050	1.115.416	1.100.416	15.000
<u>Betriebskosten</u>	<u>10.518.629,31</u>	<u>11.139.190</u>	<u>11.758.509</u>	<u>11.968.067</u>	<u>-209.558</u>
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0
Finanzergebnis	-61.202,39	-33.300	-26.902	-27.950	1.048
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-37.044,72	21.600	-1.206.205	22.899	-1.229.104
Außerordentliches/periodenfremdes Ergebnis	0,00	0	0	0	0
Steuern von Einkommen und Ertrag	2.494,59	0	0	0	0
Sonstige Steuern	22.826,67	21.600	22.900	22.900	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-62.365,98	0	-1.229.105	-1	-1.229.104

Aufgliederung	2020		SOLL 2020 Euro	SOLL 2020 alt Euro	Veränderung zum Soll alt 2020	Veränderung in % 2020
	IST 2018 Euro	Soll 2019 Euro				
Umsatzerlöse						
1. Erlöse aus ÖPNV						
Pool-Auszahlung VGW	7.858.127,33	3.608.500,00	0,00	0,00		
Schüler- und Linienverkehr	0,00	2.204.500,00	3.034.780,00	3.495.400,00	-460.620,00	-13,18%
Stadtverkehr incl. Schüler	1.725.156,85	1.900.000,00	1.360.000,00	1.855.000,00	-495.000,00	-26,68%
Nachlösegebühren	1.493,00	1.500,00	800,00	800,00	0,00	0,00%
Zuschuss Land Thüringen	259.320,25	613.200,00	1.136.797,90	866.697,77	270.100,13	31,16%
Zuschuss Aufgabenträger WAK	0,00	1.671.620,00	3.266.141,00	3.266.141,00	0,00	0,00%
Zuschuss Stadt Eisenach	115.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	0,00	0,00%
Zuschuss § 45a PBefG RV und StV	197.145,00	1.223.000,00	2.495.000,00	2.495.000,00	0,00	0,00%
§ 148, 150 SGB IX RV und StV	182.085,22	169.800,00	139.044,71	168.000,00	-28.955,29	-17,24%
Zuschuss AUZUBI-Ticket	0,00	0,00	315.640,00	315.640,00	0,00	0,00%
Zuschuss NVV*	0,00		720.000,00	720.000,00	0,00	0,00%
Zuschuss landesbedeutsame Linien*	0,00		167.000,00	225.482,57	-58.482,57	-25,94%
Summe ÖPNV-Erlöse	10.338.327,65	11.642.120,00	12.885.203,61	13.658.161,34	-772.957,73	-5,66%
2. Sonstige Verkehrsleistungen						
Gelegenheitsverkehr	660.810,33	657.200,00	310.900,00	655.000,00	-344.100,00	-52,53%
Individualbeförderung	1.073.155,62	1.100.000,00	1.163.433,33	1.269.200,00	-105.766,67	-8,33%
Sonstige Erlöse ÖPNV	514.531,83	300.750,00	28.800,00	28.800,00	0,00	0,00%
Sonstige Verkehrsleistungen	9.172,81	18.700,00	4.920,00	4.920,00	0,00	0,00%
Summe sonstige Verk.leistungen	2.257.670,59	2.076.650,00	1.508.053,33	1.957.920,00	-449.866,67	-22,98%
3. Sonstige Erlöse						
Kraftstoffverkauf	1.008.894,48	1.125.800,00	781.690,84	905.655,00	-123.964,16	-13,69%
Werkstatterlöse	315.594,82	320.000,00	270.500,00	300.500,00	-30.000,00	-9,98%
Erlöse aus DL und Controlling	130.163,87	160.000,00	142.500,00	142.500,00	0,00	0,00%
Erlöse Werbung			120.000,00	120.000,00	0,00	0,00%
Mieterlöse	25.510,39	48.200,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00%
Waschleistungen	32.221,07	30.000,00	27.000,00	30.000,00	-3.000,00	-10,00%
Sonstige Erlöse	64.339,12	40.600,00	65.112,88	65.112,88	0,00	0,00%
Summe Sonstige Erlöse	1.576.723,75	1.724.600,00	1.431.803,72	1.588.767,88	-156.964,16	-9,88%
Summe Umsatzerlöse	14.172.721,99	15.443.370,00	15.825.060,67	17.204.849,22	-1.379.788,55	-8,02%
Sonstige betriebliche Erträge						
Anlagenabgänge	68.355,60	70.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00%
Erstattung Mineralölsteuer	81.414,62	85.000,00	69.436,36	80.400,00	-10.963,64	-13,64%
Erträge aus Aufslg. GVFG-Mittel	232.928,26	300.300,00	408.000,00	408.000,00	0,00	0,00%
Sonstige übrige betriebliche Erträge	411.859,00	7.120,00	15.600,00	15.600,00	0,00	0,00%
Summe	794.557,48	462.420,00	513.036,36	524.000,00	-10.963,64	-2,09%

	IST 2018 Euro	Soll 2019 Euro	SOLL 2020 Euro	SOLL 2020 alt Euro	Veränderung zum Soll alt 2020	Veränderung in % 2020
<i>Finanzerträge</i>	1.153,79	0,00	350,00	350,00	0,00	0,00%
<i>Finanzaufwendungen</i>	62.356,18	33.300,00	27.251,98	28.300,00	-1.048,02	-3,70%
<i>Steuern vom Einkommen und Ertrag</i>	2.494,59	0,00	0,00	0,00	0,00	
<i>Sonstige Steuern</i>	22.826,67	21.600,00	22.900,00	22.900,00	0,00	0,00%
Ergebnis Erfolg	-66.476,98	0,00	-1.229.104,17	0,00	-1.229.104,17	100,00%

Investitionsprogramm

Verkehrsunternehmen Wartburgmobil gkAöR

Anlage zum Haushaltsplan 2020

Gliederungspunkt		Investitionen	2019	2020	2021	2022	2023
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter						
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	Konzessionen	25.000,00 € 25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen						
	Summe Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3	Fahrzeuge für den Personen- und Güterverkehr						
	KOM		1.930.000,00 €	789.000,00 €	1.380.000,00 €	1.610.000,00 €	1.840.000,00 €
	E-Fahrzeuge Eisenach		1.332.000,00 €				
	E-Fahrzeuge Bad Salzungen			100.000,00 €	1.050.000,00 €		
	Sonstige Fahrzeuge		20.000,00 €	30.000,00 €			
	Summe Fahrzeuge für den Personen- und Güterverkehr		3.282.000,00 €	919.000,00 €	2.430.000,00 €	1.610.000,00 €	1.840.000,00 €
4	Maschinen und technische Anlagen						
	Werkstatt Wutha		6.645,00 €				
	Waschanlagen Wutha / Basa			0,00 €	102.000,00 €		
	PV Anlage			350.000,00 €	250.000,00 €		
	Sonstiges				70.000,00 €		
	Summe Maschinen und technische Anlagen		6.645,00 €	350.000,00 €	422.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €
5	Betriebs- und Geschäftsausstattung						
	Hebebühne		8.000,00 €				
	Tankstellen (Sanierung)		12.000,00 €			12.000,00 €	
	Erneuerung RBL		322.865,00 €				25.000,00 €
	Software (Verkehr)		116.500,00 €	0,00 €	480.500,00 €		
	Init Mobile Plan		40.000,00 €	40.000,00 €	15.000,00 €	17.500,00 €	20.000,00 €
	Netzwerktechnik		50.000,00 €	30.000,00 €	15.000,00 €	10.000,00 €	12.500,00 €
	PC Technik/Software		30.000,00 €	122.500,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	15.000,00 €
	GWG		9.000,00 €	20.000,00 €	15.000,00 €	5.000,00 €	15.000,00 €
	Dynamische Fahrgastinformation			33.000,00 €	5.000,00 €		
	Funknetz (Ergänzung)			12.500,00 €			
	Schließsystem (Vereinheitlichung)			10.000,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	1.000,00 €
	Sonstiges			10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung		588.365,00 €	442.000,00 €	568.000,00 €	97.000,00 €	83.500,00 €
5	Finanzanlagen / Beteiligungen						
	Einlage Flugplatz Kindel		32.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen		32.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €
	Summe Investitionen		3.934.010,00 €	1.763.000,00 €	3.472.000,00 €	1.829.000,00 €	2.045.500,00 €

Mehrjähriger Finanzplan - Anlage zum Haushaltsplan 2020

Verkehrsunternehmen Wartburgmobil gkAÖR

Einnahmen (Mittelherkunft)						
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019* in Euro	Plan 2020 in Euro	Plan 2021 in Euro	Plan 2022 in Euro	Plan 2023 in Euro
1.	Jahresüberschuss	0,00	-1.229.105,00	0,00	0,00	0,00
2.	Abschreibungen	2.143.900,00	2.248.105,00	2.125.465,00	2.344.183,00	2.302.299,00
4.	Förderungsanteil	1.435.453,00	327.200,00	990.000,00	140.000,00	140.000,00
5.	Zugang an Rückstellungen*	0,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
6.	Auszahlung von Krediten	1.243.000,00	0,00	1.750.000,00	1.000.000,00	1.275.000,00
7.	Mietkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Einlagen der Träger nach Satzung	0,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
9.	ÖPNV Umlage für andere Konzessionsinhaber	2.343.500,00	907.287,00	907.287,00	907.287,00	907.287,00
10.	Abbau des Finanzmittelbestandes	388.232,00	1.520.741,00	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen insgesamt	7.554.085,00	3.896.228,00	5.814.752,00	4.443.470,00	4.676.586,00

Ausgaben (Mittelverwendung)						
lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 in Euro	Plan 2020 in Euro	Plan 2021 in Euro	Plan 2022 in Euro	Plan 2023 in Euro
I.	Verkehrsbetriebe					
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Fzg. für den Personen- und Güterverkehr	3.282.000,00	919.000,00	2.430.000,00	1.610.000,00	1.840.000,00
	Maschinen und maschinelle Anlagen	36.645,00	350.000,00	422.000,00	70.000,00	70.000,00
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	558.365,00	442.000,00	568.000,00	97.000,00	83.500,00
II.	Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
III.	Finanzanlagen					
	Kapitaleinlagen Flugplatzgesellschaft mbH	32.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
IV.	Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
V.	Tilgung von Krediten	976.275,00	879.104,00	874.524,00	978.531,00	960.637,00
VI.	Auflösung Sonderposten	300.300,00	346.837,00	483.443,00	542.392,00	536.588,00
VII.	Abgang an Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
VIII.	Bildung von Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
IX.	Auszahlung an andere Konzessionsinhaber	2.343.500,00	907.287,00	907.287,00	907.287,00	907.287,00
X.	Zunahme des Finanzmittelbestandes	0,00	0,00	77.498,00	186.260,00	226.574,00
	Ausgaben insgesamt	7.554.085,00	3.896.228,00	5.814.752,00	4.443.470,00	4.676.586,00

*Im Haushaltsplan 2020 wird gegenüber dem Haushaltsplan 2019 die Auflösung der Sonderposten analog der Darstellung im Vermögensplan in den Ausgaben erfasst.

Kreditübersicht 2020

Fibu-Konto	Stand 01.01.2020 EUR	Aufnahme 2020 EUR	Tilgung 2020 EUR	Saldo 31.12.20 EUR
Bank Schilling				
S06670	75.000,00	-	60.000,00	15.000,00
S06680	139.275,00	-	53.575,00	85.700,00
S06690	240.620,00	-	54.690,00	185.930,00
WAK-SPK - Dt. Leasing				
S06650	162.500,00	-	62.500,00	100.000,00
S06700	284.375,00	-	87.500,00	196.875,00
S06720	296.875,00	-	62.500,00	234.375,00
WAK-SPK				
S06730	499.216,56	-	61.124,42	438.092,14
Kredit aus 2019, in 2020 aufgenommen		1.100.000,00	91.666,68	1.008.333,32
DKB				
S06600	-	-	-	-
S06610	75.000,00	-	37.500,00	37.500,00
S06640	5.833,57	-	5.833,57	(0,00)
S06660	300.000,00	-	75.000,00	225.000,00
S06420	146.875,00	-	37.500,00	109.375,00
S06710	257.894,64	-	63.157,92	194.736,72
S06730	593.544,00	-	103.228,00	490.316,00
Summe Kredite	3.077.008,77	1.100.000,00	855.775,59	3.321.233,18
weitere				
MAN (Mietleasing)				
S0674	125.779,10	-	23.328,57	102.450,53
Summe andere	125.779,10	-	23.328,57	102.450,53
Darlehen gesamt	3.202.787,87	1.100.000,00	879.104,16	3.423.683,71

Entwicklung Kreditschulden bis 2029

Geschäftsjahr	Stand EUR	Aufnahme EUR	Tilgung EUR	Saldo EUR
2019	4.005.942,19	142.717,45	945.871,77	3.202.787,87
2020	3.202.787,87	1.100.000,00	879.104,16	3.423.683,71
2021	3.423.683,71	1.750.000,00	874.524,39	4.299.159,32
2022	4.299.159,32	1.000.000,00	978.530,96	4.320.628,36
2023	4.320.628,36	1.275.000,00	960.637,06	4.634.991,30
2024	4.634.991,30	1.000.000,00	862.372,21	4.772.619,09
2025	4.772.619,09	1.275.000,00	867.281,31	5.180.337,78
2026	5.180.337,78	1.000.000,00	895.007,57	5.285.330,21
2027	5.285.330,21	1.275.000,00	1.032.482,57	5.527.847,64
2028	5.527.847,64	1.000.000,00	1.084.482,24	5.443.365,40
2029	5.443.365,40	1.275.000,00	1.129.935,40	5.588.430,00

Vermögensplan zum Haushaltsplan 2020

Verkehrsunternehmen Wartburgmobil gkAöR

Ifd. Nr.	Einnahmen	Betrag in Euro	Erläuterungen
1	Zuführung zum Stammkapital	-	
2	Zuführung zu Rücklagen	-	
3	Jahresgewinn		
4	Abschreibungen	2.248.105	regelmäßige Abschreibung unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen
5	Anlagenabgänge	-	
6	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	70.000	
7	Empfangene Ertragszuschüsse	-	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	-	
9	Kredite		
	a) von der Trägerkörperschaft		
	b) von Dritten	-	Darlehnsaufnahmen für langfristige Investitionen
10.	Trägereinlagen	959.287	Einlagen des Trägers WAK für die FPG mbH und die Umlagen für die Konzessionsinhaber
11	Investitionszuschüsse	327.200	Fördermittel für ÖPNV Investitionen (Busse und RBL System)
12	Abbau des Finanzmittelbestandes	1.520.741,00	
13	Einnahmen insgesamt	5.125.333	

Ifd. Nr.	Ausgaben Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Finanzierungsbedarf des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres in Euro	Gesamtausgabebedarf in Euro	bisher bereitgestellt in Euro	
1	2	3	4	5	6	7
1	Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	1.711.000				Investitionen nach dem Investitionsprogramm für 2020
2	Finanzanlagen	52.000				Einlagen in die FPG mbH
3	Rückzahlungen von Stammkapital	-				
4	Entnahme aus Rücklagen	-				
5	Jahresverlust	1.229.105				
6	Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen	-				
7	Auflösung Sonderposten	346.837				anteilige Auflösung von Investitionsförderungen der Vorjahre
8	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse					
9	Mietkauf - Tilgung	23.329				Raten für ein in 2019 über Mietkauf beschafften Bus
10	Tilgung von Krediten					
	a) an die Trägerkörperschaft					
	b) an Dritte	855.775				Tilgungsleistungen für investive Darlehn der Vorjahre
11	ÖPNV Umlage für andere Konzessionsinhaber	907.287				ÖPNV Umlage für andere Konzessionsinhaber
12	Zunahme des Finanzmittelbestandes					
13	Ausgaben insgesamt	5.125.333				

Stellenplan

2020

	IST	SOLL		SOLL		Tarif
	2018	2019	nach Köpfen	2020	nach Köpfen	Basis Tarif 18/19
	nach Köpfen	nach VAK	nach Köpfen	nach VAK	nach Köpfen	Seite 1
<i>Geschäftsleitung</i>	<u>4,00</u>	<u>3,20</u>	<u>3,00</u>	<u>2,40</u>	<u>2</u>	
Vorstand	2,00	1,20	1	1,00	1	AT
Assistenz*	1,00	1,00	1	0,00	0	
Sekretariat	1,00	1,00	1	1,40	1	5
<i>Busbetrieb</i>	<u>178,00</u>	<u>179,00</u>	<u>180,00</u>	<u>180,70</u>	<u>190</u>	
<i>Querschnitt</i>	<u>6,00</u>	<u>8</u>	<u>8</u>	<u>10,00</u>	<u>10</u>	
Leiter	0,00	1,00	1	1,00	1	15
Flottenmanagement und Qualität	0,00	1,00	1	1,00	1	4
Betriebsstellenleitung	2,00	4,00	4	4,00	4	7Z
Dienst- und Umlaufplaner	2,00	2,00	2	2,00	2	7
Umleitungen/ SEV	0,00	0,00	0	1,00	1	4Z
Kasse***	0,00	0,00	0	1,00	1	3
<i>Betriebsleitstelle/Rufbuszentrale</i>	<u>7,00</u>	<u>5,00</u>	<u>5,00</u>	<u>4,00</u>	<u>4</u>	
Leiter Betriebsleitstelle**	1,00	1,00	1	1,00	1	7Z
Disponenten	6,00	4,00	4	3,00	3	6Z
<i>Fahrer</i>	<u>144,00</u>	<u>149,00</u>	<u>149,00</u>	<u>150,43</u>	<u>156</u>	
Busfahrer Stadtverkehr	40,00	39,00	39	38,64	40	4
Busfahrer Regionalverkehr	104,00	110,00	110	111,28	113	4
Busfahrer Dorfbus	0,00	0,00	0	0,51	3	1
davon ruhendes Arbeitsverhältnis	4,00	5,00	5	4,00	4	
davon geringfügig Beschäftigte	0,00	0,00	0	0,42	3	4
<i>Werkstatt/Waschanlage/Tankstelle</i>	<u>21,00</u>	<u>17,50</u>	<u>18</u>	<u>16,27</u>	<u>20</u>	
Leitung	2,00	2,00	2	2,00	2	7
Stellvertreter Leitung	2,00	2,00	2	2,00	2	5Z
Mitarbeiter Werkstatt	16,00	12,50	13	11,27	15	4
Waschanlage/Hausmeister***	1,00	1,00	1,00	1,00	1	3
davon geringfügig Beschäftigte	2,00			0,47	3	4
<i>Passage/Kundenbetreuung</i>	<u>8,00</u>	<u>12,00</u>	<u>12,00</u>	<u>10,75</u>	<u>11</u>	
Leiter*	0,00	0,00	0	1,00	1	8
Fahrplan/ Konzepte/ Tarif	1,00	1,50	1	1,00	1	8
Leiter Kundenmanagement	0,00	1,00	1	1,00	1	6
Kundenmanagement	5,00	7,00	7	5,75	6	3
Kundenmanagement/Mobilitätsberatung	1,00	1,00	1	1,00	1	4
Anlagen- und Haltestellenmanagement	1,00	1,50	2	1,00	1	3z
<i>Finanzen/Rechnungswesen/Finanzen</i>	<u>7,00</u>	<u>7,25</u>	<u>8,00</u>	<u>6,60</u>	<u>7</u>	
Leitung/Trägeraufgaben	1,00	0,50	1	0,75	1	15z
Leitung Fibu				0,50	1	8
Finanz-, Fömi-Buchhaltung	3,00	3,25	3	2,25	2	4Z
Fördermittelmanagement/Trägeraufga	0,00	1,00	1	1,00	1	7Z
Dienstleistungen	3,00	2,50	3	2,10	2	4Z

	IST 2018	SOLL 2019		SOLL 2020		Tarif
	nach Köpfen	nach VAK	nach Köpfen	nach VAK	nach Köpfen	Basis Tarif 18/19
<i>Personal-/Zentrale Dienste</i>	<u>5,00</u>	<u>4,75</u>	<u>5,00</u>	<u>4,75</u>	<u>5</u>	Seite 2
Leitung	0,00	0,00	0	1,00	1	15
IT/Kommunikation	1,00	1,25	1	1,00	1	4
Beschaffung/Einkauf	1,00	1,25	1	1,00	1	6
Personalwesen	1,00	0,75	1	0,75	1	4
Reinigung	2,00	1,50	2	1,00	1	3
<i>Behördenfahrschule</i>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1,00</u>	<u>1</u>	
Leiter****	0,00	0,00	0	1,00	1	1
<i>Auszubildende</i>	<u>4,00</u>	<u>6,00</u>	<u>6,00</u>	<u>6,00</u>	<u>6</u>	
Kaufmännisch	0,00	0,00	0	1,00	1	Azubi TVN
Gewerblich-Technisch	4,00	6,00	6	4,00	4	Azubi TVN
Fahrbetrieb*	0,00	0,00	0	1,00	1	Azubi TVN
Summe der Mitarbeiter	206,00	212,20	214,00	212,20	222,00	

* War in 2019 Assistenz des Vorstandes

** War in 2019 unter Betriebsleitstelle mit ausgewiesen.

*** War in 2019 im Kundenmanagement mit ausgewiesen.

**** War in 2019 im Regionalverkehr tätig.